



Preis und Wert: Was dürfen Lebensmittel kosten?

Podiums- und Publikumsdiskussion

Di., 25. November 2025 • ab 19.00 Uhr

Bildungshaus Schloss Krastowitz
Gottscheerstraße 1, 9020 Klagenfurt

Die gestiegenen Lebensmittelpreise sind in aller Munde und preisdämpfende Maßnahmen werden eingefordert.

Gleichzeitig liegt der Anteil der Lebensmittelausgaben in Österreich mit rund 12% bereits hinter jenen für Freizeitausgaben und unglaubliche Mengen genießbarer Lebensmittel landen im Hausmüll. Sinkende Butterpreise lassen Konsumentenschützer jubeln – und treiben den Milchbauern die Sorgenfalten ins Gesicht.

Aber was steckt wirklich hinter den gestiegenen Lebensmittelpreisen? Wie teuer sind Lebensmittel in Österreich im EU-Vergleich? Was sind die Ursachen der Lebensmittelverschwendung? Und ist die Forderung nach Billig-Lebensmittel nicht auch Sozialpolitik auf dem Rücken der Bauern?

Wir diskutieren diese Fragen mit Expert:innen aus Wissenschaft und Wertschöpfungskette. Diskutieren Sie mit!

Die Teilnahme ist vor Ort und Online möglich.

Um uns die Organisation zu erleichtern ersuchen wir um Anmeldung unter:



Grußworte

LHStv. **Martin Gruber**
Agrarreferent des Landes Kärnten

Key Note

Hohe Lebensmittelpreise?

Dipl.-Ing. Dr. **Franz Sinabell**, Senior Economist
Wirtschaftsforschungsinstitut, WIFO

Es diskutieren

Astrid Brunner

Vizepräsidentin der LK Kärnten und Landesbäuerin

Helmut Petschar

Präsident Milchverband Österreich, Geschäftsführer Kärntner Milch

Kurt Aschbacher

Vertriebsdirektor bei Billa und Billa Plus in Kärnten und Osttirol

Moderation: Bernhard Rebernig

Präsident Ökosozielles Forum Kärnten

Gemütlicher Ausklang und Austausch
bei Käse und Wein aus Kärnten